

Förder- und Finanzierungsinstrumente

Stand: Januar 2017

Zypern

Seit Zyperns EU-Beitritt erhält das Land vor allem aus den Europäischen Struktur- und Investitionsfonds (ESIF) finanzielle Hilfen. Diese Mittel belaufen sich insgesamt auf 956 Millionen Euro und fließen in drei Operationelle Programme (OPs) sowie ein Programm zur ländlichen Entwicklung ein. Diese Programme haben die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und die nachhaltige Entwicklung zyprischer Unternehmen, die Entwicklung der Humanressourcen, die sozialen Kohäsion, die Förderung der Aqua- und Fischereikultur sowie der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft und die Erhaltung der Ökosysteme zum Ziel. Darüber hinaus sind weitere Programme zur europäischen territorialen Zusammenarbeit in Planung.

Die für Zypern bereitgestellten Fördermittel der EU kommen aus folgenden Fonds:

- 784 Mio. € aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE), dem Kohäsionsfonds (KF), dem Europäischen Sozialfonds (ESF) sowie der Jugendbeschäftigungsinitiative (YEI)
- 132 Mio. € aus dem Europäischen Fonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
- 39,7 Mio. € aus dem Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF).

Die für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) wichtigsten EU-kofinanzierten Programme sind im Folgenden kurz dargestellt. Für ausführliche Informationen wenden Sie sich gerne an uns. Auch stellen wir für Sie den Kontakt zu den zuständigen Verwaltungseinheiten im Land her.

1 EU Struktur- und Investitionsfonds (ESIF)

1.1 Operationelles Programm für Wettbewerbsfähigkeit und nachhaltige Entwicklung 2014-2020 (Ανταγωνιστικότητα και Αειφόρος Ανάπτυξη)

Das operationelle Programm für Wettbewerbsfähigkeit und nachhaltige Entwicklung für die Förderperiode 2014-2020 wird mit finanziellen Mitteln aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) sowie dem Kohäsionsfonds (KF) kofinanziert. Insgesamt stehen Mittel in Höhe von 661 Mio. € zur Verfügung.

Das Programm sieht folgende, für KMU relevante Förderprioritäten vor:

- Stärkung der wirtschaftlichen Wettbewerbsfähigkeit von KMU: Förderung der KMU in der Entwicklung innovativer Produkte und Dienstleistungen; Ermutigung der KMU zur Zusammenarbeit mit Forschungsinstitutionen; Unterstützung bei der Modernisierung von Geschäftseinrichtungen; Bereitstellung finanzieller Mittel für Gründer; Aufbau von Business-Clustern; Förderung der Energieeffizienz im Unternehmen durch Investitionen in die Energiespeicherung und intelligentes Power-Management
- Förderung der Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT): Unterstützung der KMU bei der Nutzung neuer technologischer/digitaler Systeme; Etablierung einer Digital Business Community
- Nachhaltige Stadtentwicklung: konzentrierte Ansiedlung von KMU in den Stadtzentren; Stärkung bestehender KMU; Unterstützung bei der Gründung neuer Unternehmen; Förderung geschäftlicher Zusammenarbeit der KMU.

Darüber hinaus können KMU indirekt von weiteren im OP für Wettbewerbsfähigkeit und nachhaltige Entwicklung geplanten, an Kommunen und Verwaltungen gerichteten Maßnahmen profitieren. Die Nutzung von Informationssystemen und E-Government-Anwendungen im öffentlichen Sektor vereinfacht administrative Prozesse auch für Unternehmen. Der Ausbau der IKT-Infrastruktur verbessert die Möglichkeit für Unternehmen, ihre Produkte zu vermarkten.

Bei der Umsetzung von Maßnahmen aus den Programmbereichen „Emissionsminderung von Kohlendioxid und Anpassung an den Klimawandel“, „Umweltschutz und effizientes Ressourcenmanagement“ sowie „Förderung eines nachhaltigen Verkehrs“ können sich Unternehmen als Auftragnehmer bewerben.

Förderart und –umfang

Die Förderung erfolgt hauptsächlich über Zuschüsse zu den förderfähigen Projektkosten.

Antragstellung

Antragsberechtigt sind Unternehmen des privaten sowie des öffentlichen Sektors. Projektaufrufe werden auf der Website des zyprischen Strukturfonds in griechischer Sprache veröffentlicht und können dort thematisch recherchiert werden: www.structuralfunds.org.cy/.

Auf der Webseite des zyprischen Förderprogrammportals werden einige Projektaufrufe auch in englischer Sprache veröffentlicht:

<http://www.fundingprogrammesportal.gov.cy/easyconsole.cfm/page/programme/fsld/33/st/OPEN/show/0/la ng/en>

Aktuell sind beispielsweise folgende Wettbewerbsaufrufe geöffnet:

- Forschung in Unternehmen – geöffnet bis 20.01.2017
http://www.fundingprogrammesportal.gov.cy/easyconsole.cfm/page/prog/prog_id/3708 (in Englisch)
- Energetische Modernisierung von Wohngebäuden – geöffnet bis 23.12.2018
www.structuralfunds.org.cy/default.aspx?cmrid=912 (in Griechisch).

1.2 Operationelles Programm für Beschäftigung, Humane Ressourcen und soziale Kohäsion 2014-2020 (Απασχόληση, Ανθρώπινοι Πόροι και Κοινωνική Συνοχή)

Das Budget des Operationellen Programms für Beschäftigung, Humane Ressourcen und soziale Kohäsion 2014-2020 beläuft sich auf 163 Mio. €, von denen 152 Mio. € aus dem EU-Haushalt, darunter 140,5 Mio. € aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) und 11,5 Mio. € aus der Jugendbeschäftigungsinitiative (YEI) kommen.

Das Programm unterstützt den Erhalt und die Schaffung neuer Arbeitsplätze, den sozialen Zusammenhalt, die berufliche Aus- und Weiterbildung und Lebenslanges Lernen (LL). Dabei fließen die Mittel in folgende für KMU relevante Bereiche:

- Entwicklung der Fähigkeiten der Arbeitskräfte und Verbesserung der Effizienz der öffentlichen Verwaltung: Erhöhung der Qualität, Attraktivität und Wirksamkeit der Berufsausbildung in Zypern; Einsatz von Studierenden in Unternehmen im Rahmen von Praktika; Verbesserung des Qualifikationssystems; Zertifizierung von informellem Lernen; Etablierung von Ausbildungen in neuen Sektoren
- Verbesserung der Beschäftigungsperspektiven der Arbeitnehmer, insbesondere der Menschen unter 29 Jahren: Schaffung von Anreizen für Unternehmen, neue Arbeitsplätze für Arbeitslose und junge Leute, für flexible Beschäftigung sowie in der Hotellerie zu schaffen
- Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung: Anreize für Unternehmen, neue Arbeitsplätze für gefährdete Gruppen und Menschen mit Behinderung zu schaffen; Etablierung sozialer Unternehmen.

Förderart und –umfang

Die Förderung erfolgt hauptsächlich über Zuschüsse für den privaten und über Investitionen in den öffentlichen Sektor. Es werden aber auch Finanzierungsinstrumente in Form von zinsgünstigen Darlehen eingesetzt.

Antragstellung

Die konkreten Projektaufrufe werden auf der Website des zyprischen Strukturfonds in griechischer Sprache veröffentlicht und können thematisch recherchiert werden: <http://www.structuralfunds.org.cy/>

Auf der Webseite des zyprischen Förderprogrammportals werden einige Projektaufrufe auch in englischer Sprache veröffentlicht:

www.fundingprogrammesportal.gov.cy/easyconsole.cfm/page/programme/fsld/33/st/OPEN/show/0

Aktuell ist folgender Wettbewerbsaufruf geöffnet:

- „System der Berufsausbildung“ – Förderung beruflicher Ausbildung für Beschäftigte und Bürger Zyperns – geöffnet bis 31.12.2020
www.fundingprogrammesportal.gov.cy/easyconsole.cfm/page/prog/prog_id/3024

1.3 Operationelles Programm „Thalassa“ 2014-2020 (Επιχειρησιακό Πρόγραμμα „Θάλασσα“)

Um das Operationelle Programm „Thalassa“ 2014-2020 zu finanzieren, wurden insgesamt 39,7 Mio. € aus dem Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF) zur Verfügung gestellt.

Zu den Hauptzielen des OPs zählen die Diversifizierung der ökonomischen Aktivitäten im Fischereisektor, die Schaffung neuer Arbeitsplätze, die Verbesserung der Infrastruktur sowie die Unterstützung von Investitionen in die Fischerei- und Aquakultur. Aus dem letztgenannten Programmteil werden Subventionen direkt für KMU zur Modernisierung von Betrieben und Technologien bereitgestellt.

Förderart und –umfang

Die Förderung erfolgt hauptsächlich über Zuschüsse.

Antragstellung

Die konkreten Projektaufrufe werden auf der Website des zypriotischen Förderprogrammportals veröffentlicht (in englischer und griechischer Sprache):

www.fundingprogrammesportal.gov.cy/easyconsole.cfm/page/programme/fslid/32

Aktuell ist folgender Wettbewerbsaufruf geöffnet:

- Zuschüsse zum Kauf von Technik für die Übertragung von Fischfangdaten – geöffnet bis 29.12.2017

1.4 Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum 2014-2020 (Πρόγραμμα Αγροτικής Ανάπτυξης)

Für das „Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum 2014-2020“ mit einem Gesamtvolumen von rund 243 Mio. € werden rund 132 Mio. € aus dem EU-Haushalt bereitgestellt.

Übergeordnete Ziele des Programms sind die Erhaltung und Wiederherstellung der Ökosysteme, die Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung in den ländlichen Gebieten sowie die Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Agrar- und Ernährungswirtschaft.

Hierzu wurden im Programm unter anderem Maßnahmen geplant, die besonders auf KMU in der zypriotischen Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft ausgerichtet sind:

- Trainings und Beratungen zur Stärkung der Innovations-, Kooperations- und Wissensbasis
- Förderung von Investitionen in die Modernisierung von Anlagen und Betrieben
- Einführung von Qualitätsstandards zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit
- Unterstützung von KMU und Investitionen in die Schaffung neuer Arbeitsplätze
- Ausbau des IKT-Systems in ländlichen Regionen.

Förderart und –umfang

Die Förderung der oben genannten Maßnahmen erfolgt hauptsächlich über Zuschüsse. Für weitere Maßnahmen in den Bereichen Infrastrukturentwicklung und Umweltschutz wird teilweise auch die Finanzierung mittels Darlehen und Investitionsgarantien genutzt.

Antragstellung

Die konkreten Projektaufrufe werden auf der Website des zypriotischen Förderprogrammportals veröffentlicht (in englischer und griechischer Sprache):

www.fundingprogrammesportal.gov.cy/easyconsole.cfm/page/programme/fslid/38

Aktuelle Wettbewerbsaufrufe zur Unterstützung der Vermarktung von Produkten und zur Qualitätszertifizierung von Betrieben schließen in Kürze.

2 Sonstige öffentliche Förder- und Finanzierungsinstrumente

2.1. Finanzierung durch EIB Entwicklungs- und Tourismus-Kredite

Die Bank of Cyprus fördert Investitionen in materielle und immaterielle Vermögenswerte, z. B. den Erwerb, die Modernisierung und die Erweiterung von Gebäuden und Anlagen, Kosten für Forschung und Entwicklung, Lohnkosten und die Schaffung von Vertriebsnetzen. Besonderer Fokus wird auf die Unterstützung von Tourismusbetrieben gelegt. Die Kredite sind mit Rückgarantien der Europäischen Investitionsbank (EIB) hinterlegt.

Förderart und –umfang

Die Förderung erfolgt in Form von vergünstigten Krediten. Bei einer Laufzeit von 2 bis 15 Jahren können Beträge zwischen 600.000 € und 12,5 Mio. € finanziert werden.

Antragstellung

Antragsberechtigt sind Unternehmen mit bis zu 3.000 Mitarbeitern, die in Zypern registriert sind. Die Antragsstellung erfolgt bei der Bank of Cyprus:

www.bankofcyprus.com.cy/en-GB/Cyprus/EU-Products/eu_products/Products/European-Investment-Bank-Development-Loans/

2.2. Kofinanzierte Kredite des Cyprus Entrepreneurship Fund (CYPEF)

Der Cyprus Entrepreneurship Fund wurde von der Republik Zypern in Zusammenarbeit mit der Europäischen Investitionsbank (EIB) gegründet, um vor allem kleinen und mittelständischen Unternehmen den Zugang zu finanziellen Mittel zu erleichtern. Das Budget des Fonds beträgt 200 Mio. €

Hauptziel des Fonds ist die Finanzierung von Investitionen sich entwickelnder und wachsender Unternehmen und Branchen. Förderfähig sind die Kosten für den Erwerb, die Erneuerung und die Erweiterung von Betriebsvermögen sowie die Kosten für immaterielle Vermögenswerte, z. B. Forschungs- und Entwicklungskosten, Kosten für den Aufbau eines Vertriebsnetzes.

Förderart und –umfang

Im aktuellen Förderprogramm, welches im Februar 2017 ausläuft, erfolgt die Förderung über Kredite, die zu vergünstigten Zinssätzen, reduzierten Sicherheiten, verlängerter Kreditlaufzeit und mit tilgungsfreien Zeiten vergeben werden. Pro Fördernehmer beträgt die maximale Darlehenssumme 1,5 Mio. € Die Laufzeit liegt zwischen 24 und maximal 144 Monaten.

Antragstellung

Antragsberechtigt sind kleine und mittlere Unternehmen mit Sitz in Zypern. Darüber hinaus können selbstständige Unternehmer, die im zypriotischen Sozialversicherungssystem registriert sind, von der Förderung profitieren. Die Antragsstellung erfolgt bei der Bank of Cyprus:

http://www.bankofcyprus.com.cy/en-GB/Cyprus/EU-Products/eu_products/Products/CYPEF/

2.3. EEA Grants und Norway Grants

Der europäische Binnenmarkt ist über das Abkommen zum Europäischen Wirtschaftsraum (EWR; Englisch „European Economic Area – EEA“) über die Grenzen der EU hinaus auf die Länder der EFTA (Island, Liechtenstein und Norwegen) – mit Ausnahme der Schweiz – ausgedehnt worden.

Seit 1994 haben sich aus der Zusammenarbeit heraus verschiedene gemeinsame Arbeitspositionen entwickelt. Insbesondere werden über die sogenannten EEA Grants und Norway Grants (Zuschussprogramme) Vorhaben unterstützt und finanziert, die der Beseitigung der sozialen und wirtschaftlichen Ungleichheit im EWR dienen. Begünstigte dieser Zuschussprogramme sind 16 Länder Zentral- und Südosteuropas. Diese Länder sind Bulgarien, Zypern, die Tschechische Republik, Estland, Griechenland, Ungarn, Kroatien, Lettland, Litauen, Malta, Polen, Portugal, Rumänien, Slowakei, Slowenien und Spanien.

Die EEA Grants werden durch Island, Liechtenstein und Norwegen (Anteil 95%) finanziert. Bei den Norway Grants geschieht dies zu 100% durch die norwegische Regierung.

Die Mittel werden auf der Basis von Projektaufrufen ausgereicht.

Die Ausgestaltung der länderspezifischen Zuschussprogramme wird zwischen den Zielländern und den Geberländern in Einzelabkommen festgelegt. Einige Unterprogramme haben einen bilateralen Charakter, um die Einbeziehung von Geberländern in Projekten sicher zu stellen.

Die Programme unterstützen in der Förderperiode 2014 – 2021 Vorhaben in folgenden Schwerpunktbereichen in allen Zielländern:

- Innovation, Forschung, Bildung und Wettbewerb
- Soziale Inklusion, Verringerung der Jugendarbeitslosigkeit und Armut
- Umwelt, Energie, Klimawandel und kohlenstoffarme Wirtschaft
- Kultur, Zivilgesellschaft, gute Regierungsführung und Grundrechte
- Recht und Innenpolitik.

Für Zypern wurden darüber hinaus vier Schlüsselbereiche für die Förderung festgelegt:

- Stärkung der Zivilgesellschaft
- Unterstützung des Dialogs und der Zusammenarbeit von Kommunen
- Verbesserung des Services für und des Schutzes von Opfern häuslicher Gewalt
- Verbesserung der medizinischen Diagnostik und Kapazitäten.

Zypern erhält in der Förderperiode 2014-2021 insgesamt 11,5 Mio. € (6,5 Mio. € aus den EEA Grants, 5,1 Mio. € aus den Norway Grants).

Förderart und -umfang

Die Zuschussprogramme finanzieren Projekte und Vorhaben auf der Basis der länderspezifischen Förderprogramme.

Zuschüsse können von nationalen und lokalen Behörden, Nicht-Regierungs-Organisationen sowie zivilgesellschaftlichen Einrichtungen, privaten und öffentlichen Unternehmen wie auch Public-Private-Partnerships, Bildungs- und Forschungseinrichtungen, Studenten und Lehrkräfte beantragt werden.

Die Höhe der Zuschussförderung variiert nach Programm, Budget und Zielland. Für genauere Angaben sind die einzelnen Programme zu konsultieren.

Antragstellung

Anträge für Projektzuschüsse können auf Basis von Ausschreibungen eingereicht werden. Jedes Programm funktioniert in unterschiedlichen Ausschreibungsrunden und stellt eigene Antragsfristen. Diese können auf der zypriotischen Homepage der EEA Grants und Norway Grants eingesehen und abgerufen werden.

Weitere Informationen zu den Programmen und Ausschreibungen:

<http://eeagrants.org/Where-we-work/Cyprus>

3 Ansprechpartner in Nordrhein-Westfalen

Dr. Beate Ludwig

EU- und Außenwirtschaftsförderung, NRW.BANK

Tel: +49 211 91741 1406

E-Mail: beate.ludwig@nrwbank.de

Disclaimer: Alle Angaben wurden sorgfältig recherchiert und zusammengestellt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts sowie für zwischenzeitliche Änderungen können wir keine Gewähr übernehmen.